

 <p>Stadtmuseum Lippstadt / Peter Freitag [RR-F]</p>	<p>Objekt: Zofenschürze aus Baumwollbatist</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Textiles</p> <p>Inventarnummer: 2012/121</p>
---	---

Beschreibung

Die feine Schürze ist aus Baumwollbatist in einem Stück geschnitten. Sie zeigt oben in einer Spitze, die maschinell mit einem zarten Blütenornament bestickt ist. Der Schnitt führt an den Seiten in einem weiten Rund zur Hüfte und endet in 65 cm langen und 4,5 cm breiten Bindebändern. Der Saum verläuft in weiten Bögen und vertieft sich zur vorderen Mitte. Die Schürze ist durch langs verlaufende Streifen von je drei millimeterbreiten Biesen in fünf Abschnitte geteilt. Zwischen den Streifen sind in Hüfthöhe kleine Taschen aufgesteppt, die die Bogen des Saumes wiederholen. Die Schnittkanten sind nur knapp umzackelt und abgeschnitten.

Befestigt wurde die Zierschürze mit einer Nadel am Kleid.

C. M.

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwollbatist, Näharbeit

Maße:

Länge 84 cm, Breite 68 cm plus Bindebänder

Ereignisse

Hergestellt	wann	1940
	wer	
	wo	Soest
[Zeitbezug]	wann	1940
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Berufskleidung
- Kleidung
- Näharbeit
- Sticken
- Textilie
- Zierschürze